

Vorblatt zum Frühwarndokument

Vorhaben:	Vorschlag für eine EU-Verordnung über den Schutz von Tieren beim Transport und damit zusammenhängenden Vorgängen sowie zur Änderung der VO (EG) Nr. 1255/97 des Rates und zur Aufhebung der VO (EG) Nr. 1/2005
KOM-Nr.:	2023/448
BR-Drucksache:	84/24
Federführendes Ressort/Aktenzeichen:	MLLEV Az.: 16208/2024
Zielsetzung:	Überarbeitung der EU- Tierschutztransportverordnung, Anpassung an neue wissenschaftliche Erkenntnisse
Wesentlicher Inhalt:	Der vorgelegte Vorschlag zur Änderung der EU- Transportverordnung soll neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zum Tierwohl gerecht werden und den Erwartungen der Öffentlichkeit, der Politik und des Marktes im Hinblick auf höhere Tierwohlstandards Rechnung zu tragen Die spezifischen Zielsetzungen sind die Verringerung der Tierschutzprobleme im Zusammenhang mit langen Beförderungen und wiederholtem Ent- und Wiederverladen in Verbindung mit mehreren Ruhezeiten; Erhöhung des Platzangebotes beim Transport, Vermeidung von extremen Temperaturschwankungen; Erleichterung der Durchsetzung der Vorschriften durch Digitalisierung; besserer Schutz von Tieren, die in Drittländer ausgeführt werden.
Vorläufige Einschätzung zur Einhaltung des Subsidiaritätsprinzips (bei Bedenken: kurze Begründung):	Es handelt sich um eine Folgeverordnung der bisherigen EU- Tierschutztransportverordnung Nr. 1/2005
Besonderes schleswig-holsteinisches Interesse?:	Nicht bekannt
Zeitplan für die Behandlung: a) Bundesrat b) Rat: c) ggf. Fachministerkonferen-	

zen, etc.	
-----------	--